



-Presseinformation-

Meißen, 2. Februar 2011

Wettstreit der Vorleser in der Stadtbibliothek

52. Vorlesewettbewerb am 9. Februar

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels geht in die nächste Runde: Am 9. Februar 2011 startet um 15 Uhr der Kreisentscheid im Lesesaal der Stadtbibliothek Meißen. Dazu wurden elf Mädchen und Jungen, die aus den Schulentscheidungen der Mittelschulen und Gymnasien des Landkreises als Sieger hervorgingen, eingeladen.

Musikalisch umrahmt durch zwei Schüler der Musikschule Mergner lesen die Wettstreiter in zwei Gruppen aus ihren ausgewählten Büchern. Eine fünfköpfige Jury, u.a. besetzt mit der Siegerin des vergangenen Jahres - Anna Puttkammer, entscheidet im Anschluss, wer als Gewinner die Einladung zur nächsten Runde – der Bezirksebene - sowie einen Buchpreis erhält.

Allen Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und Erfolg. Die Veranstaltung ist öffentlich. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen.

Weitere allgemeine Informationen zum Vorlesewettbewerb:

Hunderttausende lesebegeisterte Schüler der 6. Klassen beteiligten sich auch in diesem Schuljahr am größten bundesweiten Lesewettstreit. In rund 7.500 Schulen wurden im vergangenen Herbst die besten Vorleserinnen und Vorleser gekürt. Jetzt gehen die Schulsieger in den regionalen Entscheidungen der Städte/Landkreise an den Start.

Der traditionsreiche Vorlesewettbewerb wird seit 1959 vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels durchgeführt und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Öffentliche Aufmerksamkeit für das Kulturgut Buch zu erregen, Leselust zu wecken und die Lesekompetenz von Kindern zu stärken, sind dem Verein zentrale Anliegen. Die Etappen des Wettbewerbes führen über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale im Juni 2011. Die über 600 Regionalwettbewerbe werden von Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen organisiert.

gez. Inga Skambraks
Büroleiterin